

Das braucht Ihr Kind im Kindergarten:

- ✓ Feste Hausschuhe, die es (möglichst) selbst anziehen und verschließen kann
- ✓ Kleidung zum Spielen, die auch schmutzig werden darf
- ✓ Wetterfeste Gartensachen (der Jahreszeit angepasst)
-wir sind täglich auf Entdeckungsreise in der Natur (Gummijacke & -hose, Schuhe bzw. Stiefel)
- ✓ Sportkleidung/Turnschuhe
**BITTE ALLE KLEIDUNGSSTÜCKE & SCHUHE
MIT NAMEN VERSEHEN!**
- ✓ Schlafanzug (wird freitags zum Waschen mitgenommen)
- ✓ 1-max.2x Wechselwäsche, bitte regelmäßig kontrollieren

Bei Krippenkindern:

- ✓ 1 Paket Windeln, Feuchttücher, Creme
- ✓ Schürze oder Lätzchen für die Mahlzeiten (tägl.)
- ✓ mehrfach Wechselsachen
- ✓ alles, was für einen angenehmen individuellen Mittagsschlaf -wie zu Hause-benötigt wird (z.B. Schnuller, Kuscheltier oder andere Zipfel ;), Schlafsack...)

Außerdem wünschen wir uns von Ihnen:

- ✓ 1 großes Paket Taschentücher
- ✓ 4 (Pass-)Fotos für Garderobe, Zahnputzbecherleiste, Geburtstagskalender, Wickeltisch
- ✓ 1 großer bunter oder selbstgestalteter A4-Ringordner mit 30 Klarsichthüllen für die kreativen Arbeiten und Fotos Ihres Kindes (Portfolio)
- ✓ 1 gestalteter Schuhkarton (als persönliche „Entdeckungskiste“ außer Sternchen)

Herzlich Willkommen im Kindergarten!

Die beiden Hände

Es sagte einmal die kleine Hand zur großen Hand:
Du große Hand, ich brauche dich,
weil ich bei dir geborgen bin.
Ich spüre deine Hand,
wenn ich wach werde und du bei mir bist,
wenn ich Hunger habe und du mich fütterst,
wenn du mir hilfst etwas zu greifen und aufzubauen,
wenn ich mit dir meine ersten Schritte versuche,
wenn ich zu dir komme weil ich Angst habe.
Ich bitte dich, bleibe in meiner Nähe und halte mich.

Und es sagte die große Hand zur kleinen Hand:
Du kleine Hand ich brauche dich,
weil ich von dir ergriffen bin.
Das spüre ich,
weil ich viel Handgriffe für dich tun darf,
weil ich mit dir spielen, lachen und herumtollen kann.

Liebe Eltern!

Ihr Kind wird nun einen Teil des Tages in unserem Kindergarten verbringen.
Wir freuen uns, dass Sie uns Ihr Kind anvertrauen.

Träger unseres Kindergartens ist der gemeinnützige Verein „Christlicher Kindergarten Entdeckerland e.V.“

Unser Kindergarten ist ein Haus, in dem Kinder und Erwachsene entdecken und erleben: Große und Kleine gehören zusammen. Ihrem Kind wird die Möglichkeit

geboten, mit anderen zusammen fantasievoll zu spielen, seine Fähigkeiten zu entwickeln und selbstständiger zu werden. Das Gelände & die Räume der Einrichtung sowie die pädagogischen Angebote werden so gestaltet, dass die Kinder ihre Umgebung mit allen Sinnen „entdecken“ können und somit aktiv und spielend lernen.

In unserem Kindergarten erfahren wir Gottes Nähe durch die Lieder und Gebete im Morgenkreis, wenn wir vor den Mahlzeiten singen, beten und uns die Hände reichen. Wir lernen Gott kennen, wenn zur Bibel-Entdeckerzeit biblische Geschichten erzählt werden und wenn wir uns zu Familiengottesdiensten in der Kirche treffen. Kinder und Erwachsene erleben den christlichen Glauben und spüren im Miteinander Gottes Nähe. Wir sehen das Kennenlernen des christlichen Glaubens als „Entdeckung“ und möchten den Kindern gerne Begleiter auf ihrer ganz persönlichen Entdeckungsreise sein.

Unser Kindergarten ist eng mit der Kirchgemeinde Schellenberg verbunden und wir wünschen uns von den Familien Offenheit, diese Verbindung anzunehmen und ein Stück im Kindergarten mit zu leben.

Wir freuen uns, wenn Sie sich für unsere Arbeit interessieren und an den Angeboten für Eltern teilnehmen. Das pädagogische Konzept kann gern (z.B. im Internet) eingesehen werden.

Für Ihr Kind und auch für Sie beginnt nun der neue Lebensabschnitt „Kindergarten“. Der Übergang aus dem vertrauten Umfeld der Familie in eine unbekannte Umgebung ist für ein Kind und besonders für ein Krippenkind eine große Herausforderung.

Unsere Erzieherinnen freuen sich auf Ihr Kind und werden mit Ihnen gemeinsam den behutsamen Übergang in die neue Umgebung gestalten. Es ist für Ihr Kind und auch für Sie als Eltern nicht leicht, die Hand loszulassen. Abschied nehmen und Neues zu beginnen ist jetzt eine wichtige Lebenserfahrung für die Entwicklung Ihres Kindes. Wir möchten Ihnen und Ihrem Kind dabei helfen und Sie begleiten. Unser gemeinsames Ziel ist, dass Ihr Kind bald den Erzieherinnen vertraut, sich in der Kindergruppe angenommen fühlt und sich während des Tagesablaufs wohlfühlt.

Folgende Tipps und pädagogische Schritte helfen uns dabei:

*Wir bieten vor dem vertraglichen Termin im Betreuungsvertrag 10 Tage kostenfreie „Schnupperzeit“ an.

In dieser Zeit ist es gut, wenn Sie sich bewusst frei nehmen, um in Ruhe mit Ihrem Kind die ersten Kindertage zu beginnen. Gleichzeitig lernen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind unsere Arbeit, die Mitarbeiter, das Spielzeug, das Haus und den Tagesablauf kennen. In dieser Zeit sind Sie selbst für ihr Kind verantwortlich.

- Kommen Sie zuerst nur 1-2 Stunden zu uns. Ihr Kind wird in dieser kurzen Zeit sehr viele neue Eindrücke aufnehmen und braucht dann auch wieder Zeit, diese zu verarbeiten. So kann Ihr Kind schon anderes Spielzeug, neue Kinder entdecken und erlebt aber gleichzeitig die Nähe und Sicherheit der Mutter

oder des Vaters. Während der Schnupperzeit kann diese Zeit bis max. zum Mittagessen verlängert werden.

- Sprechen Sie schon zu Hause viel mit Ihrem Kind über den Kindergarten. Erwähnen Sie oft den Namen der Gruppenerzieherin.
- Geben Sie Ihrem Kind ein vertrautes Kuscheltier oder -tuch mit oder auch ein Foto von Ihnen...damit hat Ihr Kind etwas Vertrautes von zu Hause zum Festhalten.

*Die **Eingewöhnung** beginnt dann ab Beginn des Betreuungsvertrages (Monatsbeginn). Diese erleben wir nach einer gut genutzten Schnupperzeit meist als sehr kurz. Aber trotzdem sind die Bedürfnisse eines jeden Kindes anders und deshalb kann auch die Eingewöhnung noch einmal bis zu 14 Tage in Anspruch nehmen.

- Ihr Kind hat in der Schnupperzeit bereits gemerkt, dass es sich im Kindergarten sicher und geborgen fühlen kann, es kennt den Tagesablauf und weiß, wer seine Bezugsperson sein wird.
- Nach Absprache mit der Erzieherin beginnt nun die Phase der Trennung. Zuerst nur für einige Minuten, später wird der Zeitraum verlängert. Verabschieden Sie sich von Ihrem Kind und sagen Sie unbedingt, dass Sie gleich wiederkommen. So merkt Ihr Kind, dass man sich auf Sie verlassen kann und Sie tatsächlich immer wiederkommen, auch, wenn es beim Abschied ein paar Tränchen gibt.
- Günstig ist immer die gleiche Bringzeit und das gleiche Verabschiedungsritual- das gibt Ihrem Kind Sicherheit.
- Die Zeit, in der Ihr Kind im Kindergarten bleibt, wird schrittweise länger. Die Stufen der Eingewöhnung besprechen Sie bitte immer wieder mit der Erzieherin.
- Ihr Kind wird immer sicherer werden, wenn es merkt, dass es von den Eltern immer wieder abgeholt wird. Es wird diesen Rhythmus annehmen. Jedes Kind braucht eine andere Zeit, um sich im Kindergarten richtig einzuleben. Ein Kind benötigt dafür zwei Wochen, das andere Kind kürzer oder länger...
- Wenn ihr Kind bei der Verabschiedung noch weinte, dürfen Sie uns später gerne anrufen und nachfragen, „wie es geht“. Wenn Sie Ihr Kind abholen, gibt Ihnen die Erzieherin gern Auskunft über das Verhalten Ihres Kindes und beantwortet Rückfragen.
- Suchen Sie den Kontakt mit anderen Eltern. Ein gemeinsamer Erfahrungsaustausch über die erste Kindertagezeit ist sehr hilfreich.

Lassen Sie ihr Kind auch innerlich los. Wenn Sie uns Ihr Kind anvertrauen und uns als Erzieherinnen vertrauen, fällt es Ihrem Kind viel leichter, sich in unserem Kindergarten einzuleben. Unsicherheit und Ängste von Eltern spüren Kinder sehr genau und werden dann auch unsicher und ängstlich!

Reden Sie mit uns Erzieherinnen. Teilen Sie uns alles mit, was Ihnen für die Bedürfnisse Ihres Kindes wichtig ist! Fragen Sie uns viel, besonders wenn Sie etwas nicht verstehen! Über Hinweise und Anregungen von Ihnen freuen wir uns.

Gott segne und behüte Sie und Ihre Familie!

Das Team des Christlichen Kindergartens Entdeckerland